

BLICKPUNKT

Dezember 2023 – März 2024



*Alles,
was ihr tut,
geschehe
in Liebe.*

1. Korinther 16,14

Evangelisch-methodistische Kirche
Weltmission

Foto: Hans-Jochen Layer/EmK-Weltmission



Evangelisch-
methodistische
Kirche

Gemeindebezirk
Freudenstadt
Stuttgarter Straße 23

Gemeindebrief



Liebe Gemeinde! Liebe Leserinnen und Leser!

Die Jahreslosung für 2024 ist zunächst ein nettes Bibelwort. Doch dieses „Jahresmotto“ fordert uns auf, uns bei sämtlichen Handlungen von bedingungsloser Liebe

leiten zu lassen. Das Wort von Paulus benennt die zentrale Rolle der Liebe in unserem Glauben. Dieses Bibelwort soll uns im Jahresverlauf immer wieder „ins Herz gehen“, und uns als Leitwort begleiten. Es erinnert daran, dass Liebe nicht nur ein emotionales Gefühl ist, sondern auch in unseren Taten und Entscheidungen sichtbar werden soll – als kraftvolle Handlungsanweisung für unser alltägliches Leben.

Die Aufforderung, alles in Liebe zu tun, durchzieht sämtliche Aspekte des Lebens – von persönlichen Beziehungen bis zu beruflichen Verpflichtungen. Die Losung erinnert uns daran, dass Liebe nicht nur das eigene Wohl, sondern auch das Wohl anderer Menschen im Blick hat. Es ist eine Aufforderung zur Selbstlosigkeit, zur Rücksichtnahme und zum Beitrag für ein positives, wertschätzendes Klímas.

In einer Welt, die oft von Hektik, Streit und Unverständnis geprägt ist, ermutigt uns die Jahreslosung dazu, bewusst nach Liebe zu streben. Sie fordert uns heraus, inmitten der Herausforderungen des

Lebens die Liebe als Leitprinzip zu wählen. Dabei geht es nicht um romantische Liebe – sondern um die tiefe, mitfühlende Agape-Liebe, die sich in freundlichen Gesten, respektvollem Handeln und spürbarer Hingabe zeigt.

Diese Jahreslosung ist zudem eine Aufforderung zur Auseinandersetzung mit sich selbst. Sie lädt dazu ein, das eigene Handeln, unser Auftreten als Person, selbstkritisch zu prüfen, ob wir wirklich von Gottes Liebe bestimmt sind.

Am Ende des 1. Korintherbriefes ermahnt uns Paulus mit mehreren Imperativen, im Sinne von Jesus zu leben. Er ermutigt uns zur Standhaftigkeit im Glauben, und eben zu einem von der Liebe bestimmten Handeln. Nicht nur ein wenig, oder hin und wieder. Nein! „ALLES, was ihr tut, geschehe in Liebe!“

Insgesamt ist die Jahreslosung 2024 eine kraftvolle Erinnerung an die verändernde Macht der Liebe und an die Verantwortung jedes Einzelnen, Gottes Liebe in die Welt zu tragen.

Ich wünsche uns allen, dass wir uns mit der Liebe Gottes beschenken und erfüllen lassen. Damit wir im Jahre 2024 weiter vielfältig und begeistert glauben, hoffen, lieben.

Ihr / Euer Pastor Michael Mäule

**Jesus spricht:
„Ich aber habe für
dich gebetet, dass
dein Glaube nicht
aufhöre.“**

Lukas 22,32

Dieser Vers spricht mich in diesen Tagen an. Jesus sagt ihn zu Petrus, als er ihn darauf vorbereitet, dass er Jesus verraten würde.

Mir gefällt, dass Jesus Petrus nicht mit Worten anspricht, wie etwa „Sei mutig und stark“ (obwohl ich selbst das gern von Jesus mal hören würde) oder ihn daran erinnert, wie seine Vorväter durch Glauben Königreiche be-

zwangen und den Rachen der Löwen verstopften. Vielmehr sagt Jesus ihm schlicht, dass er für ihn gebetet hat. Er verschweigt nicht, dass Petrus ihn verraten wird (was Petrus natürlich selbstsicher von sich weist: „Was weiß schon Jesus? Ich doch nicht!“), aber er geht auch sofort den nächsten Schritt und sagt zu Petrus: „Wenn du also später umgekehrt und zu mir zurückgekommen bist, dann stärke deine Brüder.“

Wow! Nicht zuerst „Tue Buße“ oder „Komm wieder zurück“, sondern „Stärke deine Brüder“. Weil wir eben keinen großen Glauben an Gott brauchen, sondern den Glauben an einen großen Gott.

Maggie G.



Für Sie sind Personalakten nicht nur Papier?

Sie lieben es, Dingen Struktur zu geben?

Sie haben Freude am Kontakt mit Menschen?

Sie haben Spaß daran, neue Wege kreativ mitzugestalten?

Sie möchten proaktiv die Zukunft der Evangelisch-methodistischen Kirche mitgestalten?

Das alles können Sie bei uns als

Personalreferent:in (m/w/d) in Vollzeit umsetzen.

In der Süddeutschen Jährlichen Konferenz der Evangelisch-methodistischen Kirche Deutschland soll das Personalwesen neu strukturiert und zukunftssicher ausgebaut werden. Dazu wird o.g. Stelle ab 01.12.2023 neu geschaffen. Arbeitsort ist Stuttgart, es besteht zudem die Möglichkeit des Homeoffice. Im Rahmen von Vorstellungsgesprächen ist in geringem Umfang Reisetätigkeit notwendig.

Zu Ihren Aufgabenfeldern zählt:

- Aufbau, Steuerung und Umsetzung eines neuen Recruitingprozesses
- Ansprechpartner für Bewerber:innen zu allen Vertragsangelegenheiten
- Konzeption und Einführung eines Onboarding-Prozesses
- Personalbedarfsplanung zusammen mit den verantwortlichen Personen
- Ansprechpartner und Beratung der verantwortlichen Personen zu Personalangelegenheiten
- Erarbeitung einer Personalentwicklungsstrategie
- Entwicklung möglicher Benefits, Mitarbeitervorteile

Ihr Profil:

- einschlägiges abgeschlossenes (Bachelor-)Studium im Bereich Human Resources, Psychologie, Pädagogik oder eine kaufmännische Ausbildung mit entsprechender Zusatzqualifikation (z. B. als Personalfachkaufmann/-frau) oder vergleichbare Qualifikation
- Berufserfahrung im Bereich Personal
- Gute arbeitsrechtliche Kenntnisse
- Teamfähigkeit, lösungsorientierte Arbeitsweise und Hands-on-Mentalität
- Sehr gute Kommunikationsfähigkeit in Sprache und Schrift

Ihre Benefits:

- Eine verantwortungsvolle und sinnstiftende Arbeit mit großem Gestaltungsspielraum
- Vergütung nach AVR EMK mit Zusatzleistungen wie z.B. JobRad, Deutschlandticket
- Flexible Arbeitszeiten nach Absprache

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an: bewerbungen@emk.de

Für Rückfragen steht Ihnen Superintendent Markus Jung unter +49 9122 6318836 zur Verfügung.

Weihnachtsaktion 2023



Nachhaltigkeit einüben

Mit einer Spende ab 10 Euro helfen Sie Schulen und Dörfern in Sierra Leone, dem Klimawandel zu begegnen.

Unterstützen Sie die junge Generation!



KLIMA schützen

Spendenkonto EmK-Weltmission

IBAN: DE65 5206 0410 0000 4017 73

Verwendungszweck: G4423 – Straße und PLZ angeben

Jetzt Geschenkkunde anfordern!

Tel.: 0202 7670190; E-Mail: weltmission@emk.de

Ecke der Laienvertreter

Daniela Kodweiß

Was ist unser Auftrag?

Liebe Geschwister, wir sind mitten in zwei Prozessen, die parallel verlaufen. Da ist zu einem der Veränderungsprozess „change“ innerhalb der Konferenz unter anderem mit der Bildung von größeren Bezirkseinheiten befasst. Auf dem Bezirk Freudenstadt beschäftigt uns die Frage: „Was ist unser Auftrag als Gemeinde vor Ort?“ In Freudenstadt, ausgehend von der Notwendigkeit baulicher Maßnahmen im Bereich Elektrik und Brandschutz, bewegen wir die Frage, wie wir in Zukunft unsere Kirche nutzen wollen. Dies alles wirft weitere Fragen auf, auf die es noch keine Antworten gibt. Wir erleben eine Spannung zwischen Sicherheit und Ungewissheit, Vorfreude und Bedenken, sprudelnde Ideen und Angst vor Überforderung.

Gut informieren und miteinander reden ist uns als Bezirksleitung dabei wichtig. Dazu finden regelmäßig Gemeindeforen statt – das letzte Forum war Ende Oktober. Nach einem kurzen Rückblick auf das Gemeindeforum im Juli führte Ulrich Giesekus in das Thema „Kirche heute in einer Gesellschaft, in der es viele Optionen für jeden jederzeit gibt“ ein. Welche Herausforderungen ergeben daraus sich für die Kirchen? Was bedeutet dies für die Kirchen? Trotz allem gibt es wachsende Gemeinden, wenn diese zwischen den Sonntagen lebendig sind. Und für uns als Bezirk? Aufbruch oder Abbruch? Sprung ins Ungewisse? Ein angeregtes Gespräch und Diskussion folgten.

Dankbar ging ich nach Hause. Dankbar für die, die gekommen sind, für das Interesse und offene Gespräch; die Fragen,

die gestellt wurden; die mutmachenden Beispiele; Anteil geben und nehmen; Gedanken und Sorgen, die geteilt wurden. Im Nachgespräch wurde mir von zwei Ideen erzählt: „Eigentlich möchte ich schon lange dies machen...“ Erzählt euch von euren Träumen und unvollständigen Ideen! Es gibt bestimmt jemanden, der einen ähnlichen Traum hat. Manche Idee lässt sich vielleicht schon 2024 umsetzen.

Wir wissen, dass neue Kabel verlegt werden müssen, damit Vorgaben korrekt umgesetzt werden und die Kirche sicher ist. Wir wissen, dass uns dies einiges kosten wird. Wir hoffen, dass etwas Neues entstehen wird. Wir hoffen, dass Menschen mit der Liebe Gottes in Berührungen kommen. Wir hoffen, dass unsere Gemeinden für Menschen zur Heimat werden. Wir wissen nicht, wer in fünf bis zehn Jahren zur Gemeinde gehören wird oder wie wir unsere Gottesdienste feiern werden oder wer unter der Woche eines der Angebote besuchen oder wer die Ideen umsetzen oder wer das alles bezahlen wird.

„Jetzt geht es ans Eingemachte“: Jede und jeder ist gefragt zu überlegen, wie er/ sie die nächsten Jahre dieses Vorhaben (finanziell, zeitlich) unterstützen kann. Es ist ein Sprung, ein Wagnis in dem Vertrauen darauf: „Gott, Gott geht mit, worauf du dich verlassen kannst!“ (Kinderlied)

Wer geht noch mit?

Daniela Kodweiß

Sind die Reifen platt und leer,
fährt die Karre gar nicht mehr.
Da müssen einfach neue her,
denn ohne Karre ist's zu schwer.

Ein Methodist nahm's in die Hände,
und das Problem fand schnell ein
Ende.
Man sehe auf die Farbe hin:
ein wunderschönes Hoffnungsgrün!

(Wer das wohl war?!?)



Was schon John Wesley mit dem Zitat aus dem Paulus-Brief an die Galater, Kapitel 5, Vers 6 als typisch methodistisch herausgestellt hat, ist „der Glaube, der in der Liebe tätig ist“ – oder wie es in der BasisBibel heißt:

Es zählt nur der Glaube, der sich in Liebe auswirkt.

Treffen der Bezirksverantwortlichen in der Region

Am 25. Juli trafen sich in der Freudenstädter Friedenskirche Gemeinde- und Bezirksvorstände aus den Bezirken Baiersbronn-Besenfeld, Dornhan und Freudenstadt zu einem ersten gemeinsamen Austausch im Blick auf die bevorstehende Bildung eines gemeinsamen Großbezirks. Nach einer Andacht von Superintendent Tobias Reißwenger und einer kurzen Vorstellungsrunde konnte man sich bei einem gemeinsamen Vesper mit den Tischnachbarn über die Situation in der eigenen Gemeinde austauschen. Schon beim Ankommen wurde mittels farbiger Karten darauf geachtet, dass möglichst aus jedem Bezirk Personen zusammen an einem Tisch sitzen. Dann stellten die Pastoren in kurzen Präsentationen ihre Bezirke und Gemeinden mit den jeweiligen Besonderheiten

kurz vor. Superintendent Reißwenger erläuterte dann die auf der SJK vorgestellte „Landkarte“ die eine zukünftige neue Aufteilung der Bezirke zeigte, er ging dabei auch auf Rückfragen aus dem Plenum ein.

In einem letzten Schritt ging es dann darum, Perspektiven zu entwickeln um sich besser kennenzulernen und Vertrauen innerhalb der Gemeinden aufzubauen. In den Tischgruppen wurden dazu Ideen gesammelt, was nötig und hilfreich sein könnte, um sich kennenzulernen und sich zu begegnen. Diese Ideen wurden dann gesammelt und sichtbar an der Wand sortiert und später auch abfotografiert für eine Weiterarbeit in den einzelnen Bezirken.

Im November werden sich die Pastoren und Laienmitglieder der Bezirke dann wieder zum Austausch treffen und eine nächste gemeinsame Sitzung mit den dann neu gewählten Leitungsgremien der Bezirke für Anfang des kommenden Jahres vorbereiten.

Gerhard Bauer



Am 1. Oktober fand die erste **TeenyTime** statt. Insgesamt sechs Jungs und Mädchen zwischen 10 und 13 waren dabei. Unser erstes Thema war, passend zum Sonntag, ERNTEDANK und warum wir Gott für alles dankbar sein sollten. Gemeinsam bastelten wir "Blätter" mit dem Bibelvers aus Psalm 23,5:

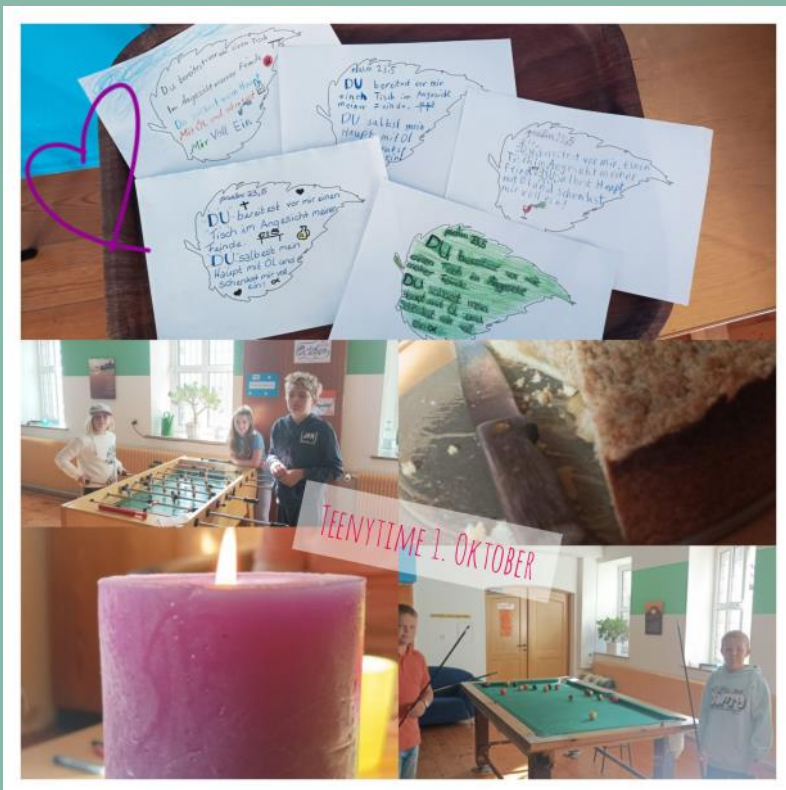
DU bereitest vor mir einen Tisch im Angesicht meiner Feinde.

DU salbst mein Haupt mit Öl und schenkst mir voll ein.

Ursprünglich hieß die TeenyTime mal Teenybrunch. Doch da es dadurch zur Verwechslung kommen könnte, dass wir (nur) gemeinsam frühstücken würden, haben wir uns für TeenyTime entschieden.

Die nächste TeenyTime ist am Sonntag 4. Februar 2024. Wir freuen uns schon darauf, wenn ihr wieder dabei seid!

Euer TeenyTime-Team ;)



Rückblick

Bläsersenioren

Bläsersenioren vom 9. - 12.10.2023 im Hotel Teuchelwald

Das 19. Treffen der Bläsersenioren vom Schwarzwaldverband im bcpd begann auf der Terrasse vom Hotel Teuchelwald in Freudenstadt.

Hotelleiter Steffen M. begrüßte vor dem Abendessen die ganze Gruppe. Am Abend beim Lieder singen, Geschichten erzählen verging die Zeit wie im Flug.

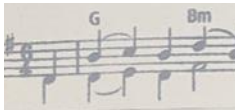
Am Dienstag stand eine Ausfahrt ins Waldachtal auf dem Programm, wo verschiedene Ziele angesteuert worden, und wir viel Interessantes erfahren haben. Nach dem Abendessen versammelten wir uns im Tagungsraum zum bunten Programm. Dabei gab es einige Informationen über die aktuelle Situation der Bläserarbeit im Schwarzwaldverband.

Der nächste Tag führte uns dann nach Alpirsbach, wo eine Führung im Museum der Klosterbrauerei auf dem Programm stand. Am Abend haben wir uns dann im Vortragssaal der Klinik Hohenfreudenstadt den Film "Die Unbeugsamen" angesehen. Er zeigte, wie die Frauen sich ihren Platz in der Politik der jungen deutschen Bundesrepublik erkämpfen mussten. Der Tag wurde dann wieder mit einer Andacht beendet.

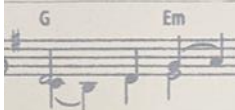
Am letzten Tag stellten wir uns nach dem Frühstück und der Andacht zum obligatorischen Gruppenbild auf, und danach galt es Abschied zu nehmen. Wir sind Gott dankbar für diese Tage der Begegnung und für die Bewahrung. Die Heimfahrt wurde in der Vorfreude auf das nächste Treffen vom 16. - 19.09.2024 angetreten.

Erwin K.

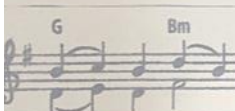




Die Tage hier sind
Und abends wird
Der Marc macht
Wir singen, beten
Wir fahren jetzt



Lo f - fe - nau ist
Ki - ckern fal - len
al - le ha - ben un -
Go - tt uns die - se
Lof - fen - au ist w



üb - ten flei -
Mäxchen habe
gu - tes Es - sen
Freu - de
üb - en w



1. Freu
2. Er-w
3. An
4. de-r
5. ba-ke

Von Freitag dem 13.10. bis zum 15.10.2023 trafen sich wieder begeisterte Bläserinnen und Bläser zur **Bläuserschulung in Loffenau**. Insgesamt 21 Bläser waren dieses Jahr dabei. Obwohl es eigentlich eine Jungbläserfreizeit ist, waren nicht nur Jungbläser dabei. Auch viele, schon erfahrene Bläser freuten sich, wieder in Loffenau zu sein und gemeinsam zu musizieren. Es gab auch wieder zwei Gruppen, die Jungbläser und die Fortgeschrittenen.

Marc R., Chris F. und Milena R. übten mit uns viele verschiedene Stücke, wie Intrada Amabile, die beste Zeit im Jahr ist mein, Money Money Money und viele mehr. Doch nicht nur Musik stand auf dem Tagesplan. Am Samstagmittag ging es wie jedes Jahr wieder in die Turnhalle. Alle, von jung bis alt, hatte viel Spaß und zeigten, was sie draufhaben. Aber auch die abendlichen Runden

Tischtennis oder Tischkicker durften nicht fehlen, genauso wenig wie die Mäxlerunden mit Erwin. Mit sehr leckerem Essen wurden wir, wie jedes Jahr, von Andrea B. und Erwin K. versorgt. Marc gestaltete jeden Abend die Abendrunde mit Liedern und der Kerzenrunde, bei der von guten Momenten am Tag erzählt werden konnte, sowie einer kleinen Andacht von Klaus R..

Am Sonntag, bevor alle wieder die Heimreise antraten, gab es noch ein kleines Konzert, bei dem gezeigt werden konnte, was man über das Wochenende so alles gelernt und geübt hat.

Vielen Dank an Tabea, Andrea, Erwin, Marc, Chris und Milena für die gelungene Freizeit. Wir freuen uns jetzt schon auf das nächste Loffenau vom 11.-13.10.2024.

Pia M.



Rückblick

Jubiläum 45 Jahre Good News

Chorjubiläum am 15. Oktober 2023

So ein Konzert ist immer eine spannende Sache. Es wird geübt, Verschiedenes ausprobiert, der Ablauf geplant. Und am Anfang sieht man nicht immer, wie alles später zusammenpassen soll. Die Lieder waren bunt gemischt, aus dem reichhaltigen Fundus von 45 Jahren Chor, aber auch einige neue Lieder. Manche Chormitglieder kannten fast alle Lieder, wir „Neuen“ mussten da schon mehr üben.

Zuletzt kommt die Hauptprobe, der letzte „Feinschliff“, das Vorbereiten der Kirche.

Dann der „große Tag“. Die Kirche wurde voller, als wir gedacht hatten. Und wir haben uns sehr gefreut. Auch viele „Ehemalige“ waren da. Die waren daran zu erkennen, dass sie bei manchen Liedern mitgesungen haben. Respekt vor so viel Textsicherheit!

Und dann ist alles so schnell vorbei. Aber es hat Spaß gemacht. Ich hoffe, nicht nur uns als „Good News“...

Simone S.





Dank und Anerkennung, verbunden mit herzlichen Glückwünschen zu "45 Jahre Good News"! Der besondere, musikalische Frühstücks-Gottesdienst am 15. Oktober, den die Beteiligten zu ihrem Chorjubiläum gestaltet haben, hat großen Anklang gefunden.

Das musikalische Können, die Freude am Singen und die harmonische Gemeinschaft begeisterte und konnte man spüren. Die Liturgie-Beiträge zum Lob Gottes bereicherten den schönen und wertvollen Gottesdienst in unserer Friedenskirche.

Christa und Bruno B.



Rückblick

Herbstspaziergang in Herzogsweiler / Gemeindefreizeit

„Eine Runde Herzogsweiler“

Nach den stimmungsvollen 300-Jahr-Feierlichkeiten in Herzogsweiler in diesem Juli gab es am Sonntag 29. Oktober einen herrlichen Herbstspaziergang um Herzogsweiler herum. Der Einladung von Ortsvorsteherin Sieglinde R. folgten vierzehn Wanderlustige aus unseren beiden Gemeinden mit Regenausrüstung, die aber gar nicht benötigt wurde! Bei heller werdendem Himmel führte Sieglinde uns ab dem Bürgerhaus durch Wald, über Felder und Wiesen auf dem sehr schön angelegten und kunstvoll gestalteten Rundweg mit dem vielversprechenden Namen „Eine Runde Herzogsweiler“.

Wir entdeckten im ersten Teilstück am Waldesrand Skulpturen aus Holz, von Forstlehrlingen aufwändig erstellt. Eine Himmelsbank, eher eine Himmelsliege, stand unterwegs, mit Blick ins Tal, um die himmlische Ruhe zu genießen.

Für frischen Mut auf halber Strecke sorgte ein besonderes Holzschränkchen, besser gesagt dessen Inhalt: Hier gab's heimische Schnäpsele zu verkosten. Auf der Schlussetappe erfreuten uns bunte gehäkelte Wald- und Wiesentiere – in großer Vielfalt und ganz kreativ ausgedacht!

Nach gut fünf Kilometern kamen wir am Ziel, der Christuskirche, an und konnten die müden Füße unter der gedeckten Kaffeetafel mit zweierlei Hefekränzen ausstrecken. Annerose und Ulrich K. hatten zuvor eine Abkürzung genommen, um alles so liebevoll vorzubereiten. Da saßen wir dann inzwischen zu sechzehn und haben die Herzogsweilerer Gastfreundschaft bis abends grad noch mal so lange genossen, wie wir gelaufen sind.

Sabine F.

Gemeindefreizeit in Wildberg vom 3. bis 5. November 2023

Das Gemeindefreizeitwochenende bietet jedes Mal die Chance, mit vielen lieben Menschen ins Gespräch zu kommen und gemeinsam Spaß zu haben. Ich finde es schön, dass es eine Mischung aus Spiel und Spaß, Besinnlichkeit und Zeit mit Gott ist.

Es tat gut, sich Gedanken zu den lebendigen Steinen zu machen und sich im Austausch über die Fragen zu unterhalten:

- Wie reagierst du, wenn du von Jesus aufgefordert wirst?
- Wieviel Realismus verträgt mein Glaube?
- Was ist mein Auftrag und was nicht?
- Und wo muss ich meine Komfortzone verlassen?

Die Beiträge von vielen Beteiligten und der Austausch machen dieses Wochenende so wertvoll.

Katharina H.

Gemeindefreizeit - wie immer ein Wochenende zum Auftanken, für Begegnungen und vor allem eine Zeit um Gott zu genießen. Für mich war es eine Gelegenheit, mal wieder richtig Gemeinde zu tanken, auf allen Ebenen.

Besonders wertvoll waren dabei für mich vor allem die morgendlichen Andachten,

Am Freitagabend, 3. November sind alle wohlbehalten in Wildberg angekommen, jeder von uns ein „lebendiger Stein“! Wir wurden im Haus Saron freundlich empfangen und begrüßt. Dann hatten wir viel Spaß mit den Kids, die viel gerannt sind zu einem Text von Annerose Kern.

Am Samstag gab es Bibeltexte zum Thema „lebendige Steine“ aus dem ersten

die Gespräche, für die man sonst nicht die Gelegenheit hat, und aber auch mal wieder intensiv Zeit mit den Kindern zu verbringen.

Es war ein tolles Wochenende, aus dem wir alle „satt auf allen Ebenen“ wieder in den Alltag gehen konnten.

Amelie M.

Petrusbrief (Kapitel 2 Verse 4 bis 8) und dann aus dem Lukas-Evangelium Kapitel 9 (Verse 1 bis 6) und Kapitel 10 (Verse 1 bis 11). Dank Ulrich Gieseke, der uns zugeschaltet war, hatten wir sehr gute Gespräche und Austausch dazu. Ein lebendiger Stein ist jeder, der seine Fähigkeiten einbringt.

Die Verpflegung war dort sehr gut. Am

Nachmittag war ich bei einem Spaziergang dabei. Am Samstagabend stellten wir den Gottesdienst zusammen. Dazu gab es die Gruppen Musik, Raumgestaltung, Abendmahl, Liturgie und Verkündigung. Das gemütliche Beisammensein am Abend mit Schwätzen und Kartenspielen war schön.

Die Predigt am Sonntag machten Amelie, Frank und Günter. Am Schluss vom Gottesdienst gab es sogar vier „Stationen“ für Anliegen und Segen! Nach dem Mittagessen führen wir alle wieder nach Hause.

Yvonne A.



Rückblick

Bläserkreis

Konzert des Bläserkreises Nordschwarzwald in Freudenstadt und Verbandsposaunentag in Wittlensweiler

Am **Samstag 11.11.2023** wurde das ungemütliche Novembergrau durch die beschwingten und großartigen Klänge vom **Bläserkreis** Nordschwarzwald erhellt. Dieser gab uns ein wunderbares und abwechslungsreiches Konzert in unserer Friedenskirche. Wir konnten uns gar nicht „satt hören“, so schön war es! Mit „A Fanfare of Praise“ begrüßten uns 24 Bläserinnen und Bläser und ein Schlagzeuger unter der Leitung von Verbandsposaunenwart Marc.

Untermalt wurden das sehr vielseitige Programm an Musikstücken durch kurze Moderationen von Erika und einem geistlichen Impuls von unserem Pastor Michael Mäule, der sich nach dem Konzert bei allen Konzertbeteiligten mit besonderem Gebäck – in Form von schwarzen Notenschlüsseln – bedankte.

Die 24 Bläser kommen aus verschiedenen Posaunenchoren aus dem Schwarz-

waldverband: davon vier Bläser sowie der Schlagzeuger aus Dietersweiler bzw. Freudenstadt und die anderen von weit darüber hinaus: aus der Gegend um Karlsruhe, Calw, Nagold, Stuttgart, Heilbronn, ja sogar München.

Mit großem Engagement trifft sich der Bläserkreis monatlich zur gemeinsamen Probe, das Ergebnis ist wirklich hörenswert! Herzlichen Dank an euch alle für diesen wunderbaren Abend, der mit zwei Zugaben endete!

Auch Wochen später klingt dieses Konzert noch nach und weckt schon die Vorfreude auf Sonntag **03.03.2024**, wo wir wieder eine Gelegenheit auf viele schöne Musikstücke, unter anderem auch wieder gespielt vom Bläserkreis, haben werden. Da findet nämlich in der Turn- und Festhalle Wittlensweiler der alljährliche **Verbandsposaunentag** mit einem Festgottesdienst am Nachmittag statt. Dazu möchten wir Sie jetzt schon ganz herzlich einladen!

Heidi W.



Sie wächst und wächst, die **Theologische Hochschule Reutlingen**: sowohl baulich in die Höhe und in die Breite als auch bei der Anzahl der Studierenden und Dozenten! Das konnten wir hören und sehen in unserem Gottesdienst am 19. November beim Besuch einer Gruppe Studierender mit den Professoren Stephan von T., Christoph S. und Christof V., dem Rektor der THR.

Bachelor-Studentin Klara D. hielt eine hörens- und sehenswerte Predigt. „Hallo, hier bin ich!“ – so die kühne Antwort von Jesaja auf Gottes Frage, wen er denn senden soll. Eine Berufung von Gott, der ihm in einer Vision zunächst so erschreckend übermächtig erschien – und das alles in eine furchtbar verfahrenere politische Lage hinein! Bilder aus einem

modernen Kinderbuch zeigten dazu, wie klein man sich angesichts von riesigen Monstern fühlen kann.

Entscheidend war die „glühende Kohle“, mit der Gott den angehenden Propheten Jesaja davon befreite, sich unwürdig und unfähig zu fühlen. Und im Kinderbuch war dann der Kleine zu sehen, wie er an der Hand des Riesen mutig losging.

Berufen sein in den Dienst Gottes: nicht, weil die Welt so schlimm und schlecht ist oder weil es so unendlich viel zu tun gibt. Vielmehr weil Gott so unendlich groß ist, dass wir mit seiner Hilfe nur ehrfurchtsvoll staunend an die Arbeit gehen können!

Sabine F.



Erlebnisraum Gemeinde

Bezirkskonferenz

Neukonstituierung der Bezirkskonferenz

In der Sitzung am 13. November 2023 wurde die Bezirkskonferenz (BK) für die nächsten vier Jahre neu zusammengestellt, also „neu konstituiert“. Die bestehende Struktur unseres Bezirks wird beibehalten, bis wir dann die Vereinigung mit den Bezirken Baiersbronn-Besenfeld und Dornhan gemeinsam gestalten und umsetzen werden.

Die Bezirkskonferenz Freudenstadt setzt sich nach der Konstituierung wie folgt zusammen:

Leitender Pastor: Michael Mäule

Lokalphistorin auf Probe: Patricia Christmann

Pastor im Sonderdienst: Jürgen Z.

Pastoren im Ruhestand: Werner H.
Herbert M.

Lokalisierter Pastor: Walther S.

Konferenz-Laiendelegierte: Daniela Kodweiß
Prof. Dr. Ulrich Giesekus

Kassenführerin: Ulrike C.

Schriftführerin: Christiane M.

Laienprediger/in: Eva-Maria .
Carmen H.
Frank M.

zugewählte BK-Mitglieder:

Günter D.
Jens G.
Nicy G.
Katharina H.
Annerose K.
Joachim K.
Philippe M.
Andreas S.

Jugendliches Mitglied: Anne S.

Als weitere Mitglieder der BK sollen noch die Vorsitzenden der beiden folgenden Ausschüsse hinzukommen: Ausschuss für Finanzen sowie Ausschuss für Kircheneigentum und Hausverwaltung, also unser „Bauausschuss“. Der Vorsitz in diesen Gremien ist noch zu bestimmen bzw. zu wählen.

Die BK ist das oberste Entscheidungs- und Aufsichtsgremium unseres Bezirks. Sie wird geleitet vom Superintendenten des Reutlinger Distrikts Tobias Reißwenger und kommt in der Regel ein- bis zweimal im Jahr zusammen.

Wir heißen die neu zugewählten BK-Mitglieder herzlich willkommen, und freuen uns auf die Bereitschaft, sich in der verantwortlichen Leitung des Bezirks mit einzubringen. Wir sind gemeinsam mit Jesus unterwegs, das haben wir dann auch in einer gemeinsamen Abendmahlsfeier direkt nach der Sitzung zum Ausdruck gebracht. ER schickt uns los,

und wir sind begleitet durch die Kraft seines Heiligen Geistes, und wir sind gestärkt durch die Zusage von Jesus: Ich bin bei Dir!

Durch die veränderte Zusammensetzung der Bezirkskonferenz wurden einige Mitglieder aus der BK mit herzlichem Dank verabschiedet.

Pastor Michael Mäule bedankte sich dabei für die gute, konstruktive, wertschätzende Zusammenarbeit in den vergangenen vier Jahren.

Nicht mehr zur Bezirkskonferenz gehören: Frank B., Ulrike P., sowie Ingrid S. Bei ihr bedanken wir uns ganz herzlich für die vielen vielen Jahre der Verantwortung für die Bezirkskasse, die sie mit großer Sorgfalt und Kompetenz geführt hat. Wir werden Ingrid S. in einem Gottesdienst noch gebührend verabschieden und unseren Dank zum Ausdruck bringen.

Verbunden mit einem Segenswunsch erhielten die ausscheidenden BK-Mitglieder von Pastor Michael Mäule ein formschönes „Lichtkreuz“ als Geschenk.



Von links nach rechts: Frank B., Patricia C., Christiane M., Andreas S., Daniela K., Philippe M., Frank M., Nicy G., Katharina H., Ulrich G., Michael M., Annerose K., Herbert M., Joachim K., Günter D., Werner H.

Nicht auf dem Bild: Ulrike C., Eva-Maria H., Carmen H., Ulrike P., Ingrid S., Anne S., Jens G., Walther S., Jürgen Z.

Erlebnisraum Gemeinde

Gottesdienste von Dezember 2023 bis Februar 2024

	Friedenskirche Freudenstadt <i>Stuttgarter Straße 23</i>	Christuskirche Herzogsweiler <i>Sonnenbergstraße 48</i>
03.12. <i>1. Adv.</i>	Gottesdienst um 10:00 Uhr Landrat Dr. K. M. Rückert	Gottesdienst um 10:00 Uhr Pastorin a. P. Patricia Christmann
10.12. <i>2. Adv.</i>	Bezirks-Gottesdienst um 10:00 Uhr mit Gliederaufnahme in die Ev.-methodistische Kirche (Pastor Michael Mäule und Patricia Christmann)	
17.12. <i>3. Adv.</i>	Weihnachtsspiel der Sonntagsschule um 10:00 Uhr	Gottesdienst um 10:00 Uhr Pastor Michael Mäule
24.12. <i>4. Adv.</i>	Heiligabend-Gottesdienst um 16:00 Uhr mit Pastor M. Mäule	Gottesdienst um 10:00 Uhr Patricia Christmann
25.12.	Gottesdienst zum Weihnachtsfest um 10:00 Uhr Patricia Christmann	
31.12.	Gottesdienst um 17:00 Uhr Patricia Christmann	Gottesdienst um 10:00 Uhr Pastor Michael Mäule
01.01.	Neujahrsandacht um 15:00 Uhr Pastor Michael Mäule	Ökumenischer Gottesdienst um 10:00 Uhr in Pfalzgrafenweiler
07.01.	Gottesdienst um 10:00 Uhr Pastor Michael Mäule	Gottesdienst um 10:00 Uhr Patricia Christmann
14.01.	Gottesdienst um 10:00 Uhr Patricia Christmann	Allianz-Gottesdienst um 10:00 Uhr mit Pastor Michael Mäule
21.01.	Schluss-Gottesdienst der A-G-W um 10:00 Uhr in der Stadtkirche	Gottesdienst um 10:00 Uhr Patricia Christmann
28.01.	Bezirks-Gottesdienst um 10:00 Uhr mit Ulrich Giesekeus	
04.02.	Gottesdienst um 10:00 Uhr Patricia Christmann	Abendmahls-Gottesdienst um 10:00 Uhr mit Pastor M. Mäule
11.02.	Bezirks-Gottesdienst mit Abendmahl um 10:00 Uhr Pastor Michael Mäule	
18.02.	Gottesdienst um 10:00 Uhr Pastor i. R. Werner Hoffmann	Gottesdienst um 10:00 Uhr Patricia Christmann
25.02.	Bezirks-Gottesdienst um 10:00 Uhr mit Patricia Christmann	
03.03.	Verbands-Posaumentag in Freudenstadt	

Kirchlicher Unterricht

Wir als KU-Gruppe haben viel Spaß miteinander, und haben uns in den letzten Monaten mit der Entstehung und dem Inhalt der Bibel beschäftigt, und sind aktuell beim Nachdenken über die Schöpfung und machen uns Gedanken über die Zukunft. Nachdem es ihr Studium in Reutlingen terminlich möglich macht, ist nun auch Patricia Christmann in die Vorbereitung und Gestaltung der KU-Stunden mit eingebunden.

Wir werden am **Samstag 9. Dezember in Freudenstadt** einen Vormittag miteinander

gestalten und erleben, und dabei mit einem Frühstück starten. Wir stellen uns die Frage, wie sich die Teenies das Jenseits vorstellen, und werden dieses Thema kreativ umsetzen und intensiv behandeln. Bitte denkt in euren Gebeten an diese Teenies in einer für sie wichtigen Lebensphase, interessiert euch für sie und sprecht sie gerne an, wenn ihr ihnen begegnet. Wir erbitten als Pastoren für die gemeinsame Zeit im KU und die Begleitung der Jugendlichen den Segen Gottes.

Gerhard Bauer



Vordere Reihe von links:

Johannes M.,
Jael R.,
Mika F.,
Nele M.,
Elias R.,
Nick S.,
Moritz H.

Hintere Reihe von links:

Pastor
Gerhard Bauer,
Max M.,
Jonathan G.,
Pastor
Michael Mäule,
Kevin S.

Da wurde mitten in der Nacht ein Kind geboren...

Und was dann passiert, das werden wir
zusammen erleben!

**HERZLICHE EINLADUNG ZUR
WEIHNACHTSFEIER DER
SONNTAGSSCHULE**

WANN? 17.12.2023 UM 10 UHR

WO? EV. METH. KIRCHE FREUDENSTADT





Evangelische Allianz
Deutschland

14.- 21. Januar

Allianzgebetswoche 2024



Allianz Gebetswoche in Freudenstadt 14.-21.01.2024 "Gott lädt ein - Vision for Mission"

Sonntag 14.01.2024 18.00 Uhr
Gott lädt ein... als der dreieinige Gott
Die Apis, Kleinheinstrasse 3

Montag 15.01.2024 19.30 Uhr
Gott lädt ein...durch sein Wort
Ev.-method. Friedenskirche, Stuttgarter Str. 23

Dienstag 16.01.2024
Gott lädt ein...durch Jesus Christus
16:30 Uhr Martin Haug Stift,
Karl-von-Hahn-Str.9
19.30 Uhr Crossroads Church im
Ev.Gemeindehaus Ringhof,
Ringstraße 47

Mittwoch 17.01.2024 19.30 Uhr
Gott lädt ein...zu umfassender Freiheit
**zweisprachiger Gebetsabend
mit Ukrainischer Gemeinde**
Ev. Gemeindehaus Martinskirche,
Vogelsangweg 16

Donnerstag 18.01.2024 19.30 Uhr
Gottes Mission... erfüllen wir gemeinsam
Via Movement Wallstrasse 3-5

Freitag 19.01.2024 19.30 Uhr
Gottes Mission...hat ihren Preis
CVJM Jugendhaus, Ringstraße 49

Samstag 20.01.2024 19.30 Uhr
Gottes Mission...erfordert Ausdauer
Ev.-method. Friedenskirche, Stuttgarter Str. 23
Gebetsstationen in der Stadt

Abschlussgottesdienst
Sonntag 21.01.2024 10.00 Uhr
Gottes Mission...geht weiter
**(International Fellowship of
Evangelical Students)**
Evangelische Stadtkirche FDS
Referent: Martin Haizmann IFES
**mit Beteiligung der
unterschiedlichen Gemeinden.**

Veranstalter: Evangelische Allianz Freudenstadt e.V.
Vorsitzender: Christian Ruoss, Alfredstraße 2, 72250 Freudenstadt; christian@rudert.de

Erlebnisraum Gemeinde

Allianz Gebetswoche in Pfalzgrafenweiler / Mitarbeiterfest / Zeit zu Zweit



Allianz Gebetswoche in Pfalzgrafenweiler 14.-21.01.2024 „Gott lädt ein - Vision for Mission“

Sonntag 14.01.2024 10:00 Uhr

Ort: Festhalle Pfalzgrafenweiler
Gemeinsamer Gottesdienst zum Auftakt der Gebetswoche.
Predigt: Ulrich Giesekeus
– im Anschluss mit Mittagessen

Montag 15.01.2024 19:30 Uhr

Ort: Evangelisches Gemeindehaus

Dienstag 16.01.2024 19:30 Uhr

Ort: Missionsgemeinde, Zeppelinstraße

Mittwoch 17.01.2024 19:30 Uhr

Ort: EmK Christuskirche, Herzogsweiler

Donnerstag 18.01.2024 19:30 Uhr

Ort: Evangelisches Gemeindehaus
gemeinsames Abendmahl

Freitag 19.01.2024 19:30 Uhr

Ort: Missionsgemeinde: Jugendgottesdienst

Herzliche Einladung! Evangelische Allianz Pfalzgrafenweiler



Mitarbeiterfest

Zum Vormerken: Danke-Fest für Mitarbeitende am **Samstag 3. Februar 2024 um 17 Uhr**. Herzliche Einladung!



Zeit zu zweit in Herzogsweiler

Immer um den „Valentinstag“ sind Paare nach Herzogsweiler in unsere Christuskirche eingeladen. Der Kirchenraum wird umgeräumt, nette Einzeltische werden gestellt und alles wird schön dekoriert damit sich alle wohlfühlen.

Neben leckerem Essen, einer großen Getränkeauswahl und viel „Zeit zu zweit“ gibt es einen thematischen Vortrag. Diesmal vom Ehepaar Ingeborg und Stephan Händler, mit dem Thema „Wie aus

Mist Dünger wird - Konfliktfreie oder konfliktfähige Beziehungen?“

Das Vorbereitungsteam lädt herzlich zu diesem Paarabend ein, am **Samstag 10. Februar um 18 Uhr nach Herzogsweiler**.

Kosten für jedes Ehepaar 50 Euro. Anmeldeflyer werden nach Weihnachten verteilt. Bereits zuvor nehmen Annerose und Uli K. gerne Anmeldungen entgegen.

Finanzbericht am 11. Februar 2024

Im **Bezirksgottesdienst am 11. Februar in Freudenstadt** werden wir über die Finanzsituation unseres Bezirks berichten.

Dabei werden wir vor allem über die Ergebnisse und den Abschluss vom Jahr 2023 informieren, einzelne Einnahmen- und Ausgabenbereiche genauer darstellen, und die geplante Entwicklung für das Jahr 2024 beschreiben.

Es ist uns als Verantwortliche im Bereich Finanzen ein wichtiges Anliegen, dass wir alle in unserer Solidargemeinschaft unse-

ren persönlichen Beitrag leisten, den notwendigen finanziellen Verpflichtungen nachkommen zu können.

Das Thema „Geld und Finanzen“ darf kein Randthema sein und bleiben, sondern es gehört zu unserer christlichen Existenz.

Wir danken von Herzen: Für alle Gebete, für alles Mittragen, für konstruktive Kritik, für jede Idee, und auch für die regelmäßigen Beiträge und zusätzlichen Spenden. Danke!

Urlaub unserer Hauptamtlichen

Michael Mäule:

15. - 25. Februar 2024

Vertretung: Patricia Christmann

Patricia Christmann:

28. Februar - 26. März 2024

Vertretung: Michael Mäule

Festgottesdienst Verbandsposaunenntag

Am 3. März 2024 findet in der Turn- und Festhalle in **Wittlensweiler** unser Verbandsposaunenntag statt.

Zu dem **Festgottesdienst am Nachmittag** laden wir als Posaunenchor herzlich ein. Die Uhrzeit wird noch bekanntgegeben.



Gartenschau 2025 Baiersbronn und Freudenstadt

Die Gartenschau wirft ihre Schatten voraus, unter anderem durch die verstärkten Bautätigkeiten in den Straßen und Gassen, an Fluren und dem Flusslauf des Forbachs. Wir dürfen uns darauf freuen, was entlang der Strecke zwischen Freudenstadt Marktplatz und Baiersbronn Schelklewiesen entstehen wird.

Die Gartenschau der Kommunen Freudenstadt und Baiersbronn steht unter dem Motto „Tal X“ und findet statt vom **23. Mai bis 12. Oktober 2025**.

Als Kirchen aus Baiersbronn und Freudenstadt sind wir bereits eifrig am Planen und Überlegen, wie wir „Kirche auf der Gartenschau“ sein können und wollen. Es hat bereits einige Treffen der kirchlichen Vertreter gegeben, bei denen auch Pastor Gerhard Bauer und Pastor Michael Mäule dabei sind. Dabei haben wir uns darauf geeinigt und entschieden,

dass wir unseren **Beitrag als Kirchen mit „Tal der Hoffnung“** überschreiben werden. Es ist geplant, dass es auf dem Weg mehrere Stationen geben wird, die zum Verweilen und Nachdenken einladen sollen. Die regelmäßigen kirchlichen Angebote werden an oder in der Michaelskirche in Friedrichstal stattfinden. Der Bereich um die Kirche und am Teich wird neu gestaltet werden, so dass dieser Ort ein idealer schöner Platz ist, um die Menschen zu Besinnung und Andacht einzuladen. Die größeren Veranstaltungen, wie ökumenische Gottesdienste, Konzerte oder anderes werden auf einer der großen Bühnen stattfinden. Für das vielfältige kirchliche Angebot braucht es viel ehrenamtliche Unterstützung und Mitarbeit. Die genauen Informationen über den Umfang und die Möglichkeiten zur Mithilfe wird rechtzeitig bekannt gemacht.

Miteinander verbunden

Geburtstage



Herr, ich muss in meinem Leben mit Einschränkungen leben. Ich kann nicht alles das tun, was viele andere können. Aber du hast mich in deiner unvergleichlichen Liebe gesucht und gefunden. Hilf mir, mein Leben immer wieder neu anzunehmen und es in deiner Kraft zu bestehen. Von ganzem Herzen danke ich dir.

Mit diesen Sätzen von Gunter Lange grüßen wir alle Geburtstagsfeiernden vom 3. Dezember 2023 bis zum 2. März 2024. In jedem Alter leben wir mit Einschränkungen ganz unterschiedlicher Art. Wie gut, dass uns allen die Liebe Gottes gilt, die jeden Tag neu da ist. Diese Liebe und

Gottes Segen begleiten Euch im neuen Lebensjahr. Wir wünschen Euch, dass Ihr dankbar auf Euer Lebensjahr zurückschauen könnt, und mit viel Hoffnung und Zuversicht in das neue Lebensjahr blickt. Herzlichen Glückwunsch Euch allen!

Die ab 25. Mai 2018 in ganz Europa geltende Datenschutzverordnung wird von uns ernst genommen. Wir werden auch in Zukunft verantwortungsvoll und achtsam mit den uns anvertrauten Daten umgehen.

Es ist und bleibt weiterhin möglich, der Veröffentlichung von personenbezogenen Daten zu widersprechen. Dazu genügt ein kurzer Hinweis an Pastor Michael Mäule.

per Mail:
michael.maeule@emk.de

Miteinander verbunden

Geburtstage vom 03.12.2023 bis 02.03.2024

unsere „71+“

unsere „runden Geburtstage“

unsere „bis 14“

Bitte beachten Sie, dass wir auf Grund der Datenschutzverordnung die Geburtstage von „Freunden“ nicht nennen. Wir bitten um Verständnis!

Gebetsanliegen



Wir wollen in der nächsten Zeit folgende Gebetsanliegen vor Gott bringen:

- Danken wir für die tolle und segensreiche Gemeindefreizeit Anfang November, für die erlebte Gemeinschaft, Zeit füreinander und mit Gott, gute Gespräche, Singen, Lachen und Beten. Für die Impulse für uns als lebendige Steine der Gemeinde Gottes. Und danken wir dafür, dass alle unsere Kranken, die kurzfristig absagen mussten, wieder gesund geworden sind.
- Beten wir für alle Menschen, die in der dunklen Jahreszeit Mühe haben mit Kälte, kürzeren Tagen und ungemütlichem Wetter. Lasst uns diejenigen um uns herum nicht vergessen, die einsam und alleine oder krank sind. Betet für sie und bleibt mit ihnen in Kontakt, um so auch unser Gemeindeleben zu gestalten.
- Danken wir für die musikalischen „Highlights“ im Herbst - 45 Jahre Good News sowie das Konzert des Bläserkreises des Schwarzwaldverbandes. Für alle Menschen, die sich einladen ließen, für eine volle Kirche, für ganz unterschiedliche Begegnungen und für Texte und Melodien, die uns im Alltag begleiten. Wir haben viele gute Gründe, um Gott zu loben!
- Danken wir für den ersten Termin von „Kirche Kunterbunt“... für alle Mitarbeitende, für alle Familien, die sich einladen ließen, für Gemeinschaft, Lachen und Freude, leckeres Essen und Wohlfühlmomente in unseren Räumen.
- Bitten wir für unsere Kirche, die SJK und unseren Bezirk sowie auch die Nachbarbezirke. Bitten wir um besonnene Vorbereitungen und Planungen, für ein gutes Miteinander, für wertvolles Begegnen, für gemeinsame Entscheidungen. Für Gelassenheit und Zuversicht der Gemeinden, ohne zu große Angst vor Neuem. Danken wir, dass in allen Entscheidungen Gott dabei ist. Er ist der Herr der Kirche, nicht wir!
- Bitten wir für die neue Bezirkskonferenz mit allen Ausschüssen und Gremien, für die neue Bezirksleitung und für alle, die in unserer Gemeinde Verantwortung tragen: in Gruppen, Kreisen und unsere Koordinator:Innen. Danken wir, dass wir Menschen gefunden haben, die sich mit in die Verantwortung rufen ließen und die gemeinsam mit den Hauptamtlichen und vielen anderen Gemeinde gestalten und Reich Gottes bauen wollen.
- Bitten wir für weise und ehrliche Entscheidungen von uns allen in Bezug auf unsere Gemeinde: Wo kann / will ich mich (neu oder mehr) einbringen? Wo finde ich einen Platz zur Mitarbeit? Was kann ich für meine Gemeinde tun? Welchen Auftrag / welche Aufgabe hat Gott gerade für MICH?
- Bitten wir um Weisheit, wie es mit unserer Gemeinde weitergehen soll. Wie können wir uns öffnen, damit neue Menschen zu uns kommen, bzw. wohin können wir gehen, damit wir neue Kontakte knüpfen können. Was braucht Freudenstadt, was wir als EmK „geben“ können?
- Beten wir für... was ist Ihr / dein Anliegen?



Bezirk Freudenstadt
Pastorat: Stuttgarter Straße 23

Gemeinden:

Freudenstadt

Stuttgarter Straße 23

Gottesdienst: 10:00 Uhr

Herzogsweiler

Sonnenbergstraße 48

Gottesdienst: 10:00 Uhr

**Zu unseren Veranstaltungen
Sind Sie herzlich eingeladen!**

So finden Sie uns im Internet:
www.emk.de/freudenstadt
www.emk.de/herzogsweiler

Bei Fragen

wenden Sie sich bitte
an die Hauptamtlichen
oder ehrenamtlichen
Gemeindevetreter:

Pastor

Michael Mäule

Tel. 07441 2147

Michael.Maule@emk.de

Pastorin a. P.

Patricia Christmann

Tel. 07441 952033

Patricia.Christmann@emk.de

Für die Gemeinden:

Ulrich Gieseke

Tel. 07441 951934

Daniela Kodweiß

Tel. 07441 85937

Bankverbindungen des Bezirks

Postbank Stuttgart

IBAN DE41 6001 0070 0053 6467 05,

BIC PBNKDEFF

Kreissparkasse Freudenstadt

IBAN DE16 6425 1060 0000 0140 34,

SWIFT-BIC SOLADES1FDS

Redaktion: Michael Mäule, Sabine F.
Layout: Susanne M.
Fotos: ohne Quellenangabe: privat
Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe: 03.03.2024
Nächste Redaktionsitzung: 12.01.2024
Redaktionsschluss: 11.02.2024
Druck: Gemeindebriefdruckerei



Kirche Kunterbunt 18.11.2023

